

## Langer Kamp: Letzte Lücke schließt sich nun

Bis Anfang 2021 sollen an der Ecke zur Hans-Sommer-Straße weitere 62 Wohnungen fertiggestellt sein.

Von Norbert Jonscher

**Braunschweig.** Das neue Wohnquartier „Langer Kamp“ am Rand des Östlichen Ringgebiets startet auf die letzte Etappe. Der Grundstein für den letzten Bauabschnitt – ein Gebäude mit Wohnraum, Büroflächen und einem Nahversorger – wurde jetzt gelegt. In rund 20 Monaten sollen die 62 neuen Wohnungen bezugsfertig sein. Sie sind zwischen 39,5 und 125 Quadratmeter groß.

Bereits jetzt wohnen am Langer Kamp in vielen der insgesamt 150 Wohnungen Menschen auf dem rund 20.000 Quadratmeter großen Grundstück auf dem ehemaligen Klinikumsgelände an der Gliesmaroder Straße. Zur feierlichen Grundsteinlegung waren Vertreter des Projektträgers Volksbank BraWo, des Architekturbüros Giesler Architekten und des ausführenden Bauunternehmens Köster anwesend.

### „Eines der attraktivsten Bau- und Wohngebiete der Stadt“

Oberbürgermeister Ulrich Marquth sprach ein Grußwort. Er erinnerte daran, dass es sich um ein „sensibles Wohngebiet“ mitten in der Stadt handele. Es seien einige Kompromisse erforderlich gewesen, vor allem hinsichtlich des alten Parks, von dem man möglichst viel habe erhalten wollen. Insgesamt könne man mit dem Ergebnis zufrieden sein. Entstanden sei „eines der attraktivsten Baugebiete der Stadt“.

Architekt Stefan Giesler sagte, die bisherige Grenzwirkung von Gliesmaroder und Hans-Sommer-Straße



Blick vom TU-Hochhaus an der Hans-Sommer-Straße auf die Baustelle.

FOTOS: NORBERT JONSCHER

werde durch das neue Quartier aufgehoben. Zudem befinde man sich hier am Langer Kamp genau zwischen den beiden TU-Standorten. Durch die gemischte Nutzung – Wohnen, Einkaufen, Arbeiten – werde hier jede Menge städtisches Leben entstehen.

Im letzten Bauabschnitt des Gesamtkomplexes entsteht auf dem Grundstück an der Ecke Langer Kamp/Hans-Sommer-Straße ein gemischt genutztes Objekt, in dem sowohl Wohnungen und Büros als auch ein Edeka-Markt mit 1200 Quadratmetern Verkaufsfläche und ein Café angesiedelt sein werden. Über dem Supermarkt sind auf insgesamt vier Etagen 62 Mietwohnungen geplant. Eine Tiefgarage mit 124 Einstellplätzen sei fast fertiggestellt, heißt es.

### Volksbank steht auch für Stadtentwicklung

Carsten Ueberschär, Leiter der Direktion Braunschweig der Volksbank BraWo, betonte während der

Grundsteinlegung die Rolle seiner Bank als Partner für die Immobilienentwicklung in Braunschweig. Man sei ein führender Projektentwickler in der Region. Als Genossenschaftsbank stehe bei seinem Unternehmen nicht nur die Rendite im Fokus, sondern auch die Stadtentwicklung.

### Alle Wohnungen im 1. Bauabschnitt verkauft

Insgesamt rund 40 Millionen Euro investiert die Volksbank am Langer Kamp. Im 1. Bauabschnitt waren im Herbst die ersten Wohnungen übergeben worden. Angaben der Volksbank zufolge sind alle diese Wohnungen verkauft – wie auch jene 35 Wohnungen im 2. Bauabschnitt rund um den sogenannten „Schwanberger Bogen“, dem architektonischen Aushängeschild des Quartiers aus der Feder von Giesler Architekten. Zwischen zwischen 105 und 176 Quadratmeter groß, sind sie ausgestattet mit Aufzug, bodentiefen Fensterelementen, Fußbodenheizung und Loggien beziehungsweise



Bis Mitte 2020 soll der letzte Bauabschnitt fertig sein.

Terrassen oder Dachterrassen. Durch die vielfältigen Wohnungsgrößen und Grundrissvarianten sei das Wohngebiet „Langer Kamp“ sowohl für Familien als auch für Singles oder Senioren ein attraktives Angebot, wirbt die Volksbank Brawo. Kapitalanleger erwarte hier am Rande des Östlichen Ringgebiets eine zukunftssichere Investitionsmöglichkeit. Der Lange Kamp war frü-

her nur sehr spärlich besiedelt. Als Wohnadresse wird er im Braunschweiger Adressbuch von 1870/71 erstmals erwähnt.

### Reden Sie mit!

Der Artikel ist im Internet frei kommentierbar.

[braunschweiger-zeitung.de](http://braunschweiger-zeitung.de)

### HALLO BRAUNSCHWEIG

Norbert Jonscher zur Lage bei der Eintracht.



## Ärger mit dem halben Hahn!

Ultra posse nemo obligatur. Unmögliches zu leisten, ist niemand verpflichtet. Das besagt ein lateinisches Sprichwort. Und das gilt auch für unsere Eintracht. Aber es war mehr drin letzten Samstag bei Viktoria Köln. 0:0 – fußballerische Magerkost. Und dann die Preise: 5 Euro (!) für einen halben Liter Bier. Da machst'e was mit als Ultra! Marios Kumpel Shorty ließ dafür mal ausnahmsweise die Bratwurst weg – und was passiert? Er schiebt Kohldampf, als das Spiel aus ist. Also rein in den nächsten Imbiss und er wundert sich noch, dass hier die Broiler so günstig sind. 2,50 Euro für einen „Halben Hahn“, einen Flattermann. Er ordert also beim Köbes so ein Modell – und was bringt der an? Eine Käsebrötchenhälfte! So heißen die Dinger da.

Diskutieren Sie auf Facebook unter **Braunschweiger Zeitung** oder mailen Sie an [norbert.jonscher@bzw.de](mailto:norbert.jonscher@bzw.de)

### SCHAROUN THEATER WOLFSBURG



### RAINALD GREBE: „DAS ELFENBEINKONZERT“

Intelligent-drastisches und berührendes Kabarett

Donnerstag 24.10.19

Ticketervice 05361 267338  
[www.theater.wolfsburg.de](http://www.theater.wolfsburg.de)

Redaktion des Lokalteils  
**Stefani Koch**

# Verkaufsoffener Sonntag

Am 28.09.2019  
 - 29.09.2019



gesünder schlafen • besser leben

[www.das-neue-bett.de](http://www.das-neue-bett.de)

# 20%\*

## Rabatt auf Alles

\*außer auf reduzierte Artikel, Sonderpreise, bereits erteilte Aufträge, Lattoflex, Technogel, Dormiente, Ergosleep und Ergodeluxe.

Samstag  
 geöffnet von  
 10.00 - 16.00 Uhr

Sonntag  
 geöffnet von  
 13.00 - 18.00 Uhr